Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

COMUNE DI GARGAZZONE

STATUTO

Delibera n. 2 del 26/1/2006.

ERSTER ABSCHNITT

SEZIONE PRIMA

KAPITEL 1
ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

CAPITOLO 1
DISPOSIZIONI GENERALI

Art. 1
(Sprachbestimmungen)

1. In der Folge beziehen sich die männlichen Bezeichnungen für Personen auf beide Geschlechter.

2. Absatz 1 gilt auch für die bereits erlassenen bzw. zu erlassenden Verordnungen und Beschlüsse.

Art. 1
(Disposizioni linguistiche)

1. In seguito le denominazioni maschili di persone si riferiscono ad entrambi i sessi.

2. Il comma 1 si applica anche ai regolamenti ed alle deliberazioni già approvate o da approvare.

Art. 2
(Autonomie der örtlichen Gemeinschaft)

1. Die Gemeinde ist eine autonome Körperschaft. Sie vertritt die örtliche Gemeinschaft, nimmt deren Interessen wahr und fördert ihre Entwicklung. Die Gemeinde, auf deren Gebiet verschiedene kulturelle Sprach- und Volksgruppen vorhanden sind, übt ihre Tätigkeit auch in Hinblick auf den Schutz und die Förderung der Sprache, Kultur und Identität dieser Gruppen aus. Sie erkennt ihnen Gleichheit der Rechte zu und fördert die harmonische Entwicklung ihrer Beziehungen, damit das gegenseitige Verständnis und ein nutzbringendes Zusammenleben unter den Volksgruppen gewährleistet wird.

2. Die Gemeinde hat gemäß den Leitsätzen der Verfassung Satzungs-, Ordnungs-, Organisations- und Verwaltungsbefugnis.

3. Die Gemeinde besitzt Finanzhoheit nach den Vorschriften der Staatsgesetze und nach den besonderen Bestimmungen der Gesetze

Art. 2
(Autonomia della comunità locale)

1. Il comune è un'ente autonomo, che rappresenta la comunità locale, ne cura gli interessi e ne promuove lo sviluppo. Il comune, nel cui territorio coesistono gruppi linguistici ed etnico culturali diversi, opera anche al fine di salvaguardare e promuovere la lingua, cultura e l' identità di tutte le proprie componenti, riconoscendo alle stesse pari dignità e promuovendo lo sviluppo armonico dei loro rapporti, al fine di garantire una reciproca conoscenza e una proficua convivenza fra i gruppi.

2. Il comune ha autonomia statutaria, normativa, organizzativa e amministrativa secondo i principi fissati dalla Costituzione.

3. Il comune gode di autonomia finanziaria secondo quanto stabilito dalle leggi dello stato e dalle particolari disposizioni contenute nelle

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

der Autonomen Provinz Bozen.

4. Die Gemeinde besitzt ein eigenes Vermögen.

leggi della provincia Autonoma di Bolzano.

4. Il comune ha un proprio patrimonio.

Art. 3
(Funktionen)

1. Der Gemeinde obliegen sämtliche Verwaltungsfunktionen örtlichen Belanges in Bezug auf die kulturelle, soziale und wirtschaftliche Entwicklung der Bevölkerung.

2. Neben den Funktionen im eigenen Wirkungsbereich übt die Gemeinde überdies Funktionen aus, die ihr vom Staat, von der Region und von der Autonomen Provinz zugewiesen, übertragen, delegiert oder subdelegiert worden sind.

Art. 3
(Funzioni)

1. Al comune spettano tutte le funzioni amministrative di interesse locale inerenti allo sviluppo culturale, sociale ed economico della popolazione.

2. Il comune, in aggiunta alle funzioni proprie, esercita le funzioni attribuite, trasferite, delegate o subdelegate dallo Stato, dalla Regione e dalla Provincia Autonoma.

KAPITEL 2
DIE VERORDNUNGSGEWALT

Art. 4
(Verordnungen)

1. Die Gemeinde erlässt Durchführungsverordnungen betreffend den Aufbau und die Organisation und freie Verordnungen:

a) hinsichtlich der Sachbereiche, die ihr durch Gesetz zugewiesen sind,

b) hinsichtlich des eigenen Aufbaues,

c) hinsichtlich der Sachbereiche, für die keine gesetzliche Regelung vorhanden ist.

2. In den Bereichen, die das Gesetz der Verordnung zuschreibt, wird die Verordnungsgewalt in Beachtung der Leitsätze ausgeübt, die in den Gesetzen und in dieser Satzung vorgesehen sind.

3. Die Verordnung wird vom Gemeinderat genehmigt. Der bezügliche Beschluss ist für die vorgeschriebene Frist an der Amtstafel zu veröffentlichen und tritt ab dem Tag in kraft, an dem der Genehmigungsbeschluss vollstreckbar wird.

CAPITOLO 2
LA POTESTÀ REGOLAMENTARE

Art. 4
(Regolamenti)

1. Il comune adotta regolamenti per l'organizzazione ed il funzionamento nonché regolamenti indipendenti:

a) nelle materie assegnate per legge alla sua competenza,

b) in ordine alla propria organizzazione,

c) sulle materie non regolate dalla legge.

2. Nelle materie che la legge riserva al regolamento la relativa potestà viene esercitata nel rispetto dei principi stabiliti nelle leggi e nel presente statuto.

3. Il regolamento viene approvato dal consiglio comunale. La relativa deliberazione deve essere pubblicata sull'albo pretorio per il periodo prescritto ed entra in vigore alla data in cui la deliberazione di approvazione diviene esecutiva.

Art. 5
(Offenkundigkeit der Verordnungen)

Art. 5
(Pubblicità dei regolamenti)

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

1. Der Gemeindesekretär veranlasst die Sammlung der Verordnungen. In diese kann jeder Bürger während der Amtszeiten Einsicht nehmen und eine Abschrift erhalten.

2. Die Sammlung der Verordnungen wird auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Neue Verordnungen sowie Abänderungen von Verordnungen werden auszugsweise auch im Gemeindeblatt veröffentlicht.

1. Il segretario comunale cura la raccolta dei regolamenti. Ciascun cittadino può, durante l'orario d'ufficio, prenderne visione ed ottenerne copia.

2. La raccolta dei regolamenti è pubblicata sulla pagina Internet del comune. I regolamenti nuovi nonché le modifiche dei regolamenti sono pubblicati per estratto anche sul bollettino comunale.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

KAPITEL 3
CHANCENGLEICHHEIT VON MÄNNERN UND FRAUEN

Art. 6
(Chancengleichheit)

1. Die Gemeinde ist bestrebt, die Chancengleichheit von Männern und Frauen zu gewährleisten, um beiden Geschlechtern dieselben Entfaltungsmöglichkeiten zu bieten.
2. Zu diesem Zweck werden folgende Maßnahmen gesetzt:

a) Sofern beide Geschlechter im Gemeinderat vertreten sind, haben auch beide Anrecht mit mindestens einem Mitglied im Gemeindeausschuss vertreten zu sein.
b) In den anderen Kollegialorganen der Gemeinde sowie in den von der Gemeinde abhängigen Körperschaften, Institutionen und Betrieben müssen beide Geschlechter vertreten sein.
c) Der Gemeinderat setzt für die Dauer seiner Amtsperiode einen Beirat für Chancengleichheit aus 4 (vier) Mitgliedern ein, in welchem beide Geschlechter paritätisch vertreten sind. Der Beirat hat beratende Funktion und unterbreitet der Gemeindeverwaltung Vorschläge und Anregungen.

d) Es werden Strukturen und Initiativen gefördert, welche die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern.

CAPITOLO 3
PARI OPPORTUNITÀ TRA UOMINI E DONNE

Art. 6
(Pari opportunità)

1. Il comune si impegna a garantire la pari opportunità tra uomini e donne per offrire ad entrambi i sessi le stesse possibilità di sviluppo e di crescità.

2. A tal fine sono adottate le seguenti misure:

a) Se entrambi i sessi sono rappresentati in consiglio comunale, entrambi hanno diritto di essere rappresentati in giunta comunale con almeno un membro.

b) Negli altri organi collegiali del comune nonché negli enti, istituzioni ed aziende dipendenti dal comune entrambi i generi devono essere rappresentati.

c) Il Consiglio comunale istituisce per la durata del proprio periodo amministrativo un comitato per la pari opportunità composto da 4 (quattro) membri, in cui entrambi i generi sono rappresentati in modo paritetico. Il comitato ha funzione consultiva e presenta delle proposte e dei suggerimenti all'amministrazione comunale.
d) Vengono incentivate strutture ed iniziative le quali facilitano la compatibilità tra famiglia e lavoro.

KAPITEL 4
SCHUTZ UND BETEILIGUNG DER POLITISCHEN MINDERHEITEN

Art. 7
(Schutz und Beteiligung der politischen Minderheiten)

1. Als politische Minderheit gilt jene Gemeinderatsfraktion, die im Gemeindeausschuss nicht vertreten ist.

2. Jede politische Minderheit gemäß vorangehendem Absatz ist entsprechend ihrer

CAPITOLO 4
TUTELA E PARTECIPAZIONE DELLE MINORANZE POLITICHE

Art. 7
(Tutela e partecipazione delle minoranze politiche)

1. È considerata minoranza politica la frazione consiliare non rappresentata in giunta comunale.

2. Ogni minoranza politica, come definita al comma precedente, è rappresentata nelle

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Vertretung im Gemeinderat auch in den Gemeindekommissionen und Beiräten vertreten.

commissioni comunali e nei comitati nella misura della loro rappresentanza in consiglio comunale.

KAPITEL 5
BESTIMMUNGEN ZUM SCHUTZE DER SPRACHGRUPPEN

Art. 8
(Grundsätze)

1. Der Schutz der sprachlichen Minderheiten und der Sprachgruppen nach den Grundsätzen des Art. 6 der Verfassung, des Autonomiestatutes der Autonomen Region Trentino-Südtirol und der entsprechenden Durchführungsbestimmungen gehört auch zu den primären Interessen der Gemeindeverwaltung.

Art. 9
(Konkrete Verwirklichung des Sprachgruppenschutzes)

1. Die konkrete Verwirklichung des im vorhergehenden Artikel vorgesehenen Minderheiten- und Sprachgruppenschutzes erfolgt durch:
a) die allgemeine Wahrnehmung der Interessen der sprachlichen Minderheit und der Sprachgruppen auf lokaler Ebene und die Unterstützung derselben bei der Ordnung, den Einrichtungen und Beziehungen auf den höheren Verwaltungsebenen;
b) die konkrete Förderung der literarischen, musikalischen, theatralischen und, im allgemeinen, künstlerischen Tätigkeit;
c) die Erhaltung des geschichtlichen und künstlerischen Vermögens sowie die Unterstützung von Bibliotheken, Museen und Akademien;
d) die Erhaltung von Sitten und Gebräuchen;

e) die Pflege der Sprache und zwar durch den öffentlichen Sprachgebrauch, durch die Unterstützung der Aus- und Weiterbildung, durch die Orts-, Straßen- und Gebäudenamensgebung;
f) die Förderung der Kommunikation und Zusammenarbeit sowie des kulturellen Austausches zwischen den Sprachgruppen.

CAPITOLO 5
NORME PER LA TUTELA DEI GRUPPI LINGUISTICI

Art. 8
(Principi)

1. Sono finalità primarie dell'amministrazione comunale la tutela delle minoranze linguistiche e dei gruppi linguistici secondo i principi fissati dall'articolo 6 della Costituzione, dallo statuto speciale per la Regione Autonoma-Trentino Alto Adige e dalle relative norme di attuazione.

Art. 9
(Attuazione concreta della tutela dei gruppi linguistici)

1. L'attuazione concreta della tutela delle minoranze linguistiche e dei gruppi linguistici di cui all'articolo precedente si attua:
a) con la attenta considerazione degli interessi della minoranza linguistica e dei gruppi linguistici in sede locale e sostenendo i medesimi nell'ordinamento, nelle istituzioni e nei rapporti presso le sovraordinate amministrazioni;

b) favorendo concretamente le attività letterarie, musicali, teatrali ed in genere attività nel settore artistico;
c) con la conservazione del patrimonio storico artistico e dando sostegno alle biblioteche, ai musei ed alle accademie;
d) con la conservazione e la cura degli usi e dei costumi;
e) con la cura della lingua mediante il suo pubblico uso, con la incentivazione dell'istruzione e dell'aggiornamento e con la toponomastica delle località, delle strade e dei fabbricati;
f) favorendo la comunicazione e la collaborazione nonché lo scambio culturale fra i gruppi linguistici.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

ZWEITER ABSCHNITT
DIE ORGANE DER GEMEINDE

Art. 10
(Organe)

1. Organe der Gemeinde sind der Rat, der Ausschuss und der Bürgermeister.

KAPITEL 1
DER GEMEINDERAT

Art. 11
(Der Gemeinderat)

1. Der Gemeinderat ist das politisch-administrative Leitungs- und Kontrollorgan der Gemeinde.

2. Die dem Gemeinderat zugewiesenen Funktionen können, auch hinsichtlich einzelner Angelegenheiten, nicht anderen Organen übertragen werden.

3. Der Gemeinderat beschließt die allgemeinen Grundsätze nach denen die Verwaltung geführt wird. Er überwacht die gesamte Verwaltung der Gemeinde.

4. In Ausübung seiner gesetzlichen Kontrollfunktion wacht der Gemeinderat darüber, dass die Zielsetzungen hinsichtlich Unparteilichkeit, Durchsichtigkeit, Bürgernähe, Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Korrektheit der Verwaltung gewährleistet werden und trifft hiezu die von den einschlägigen Vorschriften vorgesehenen Maßnahmen.

5. Der Gemeindeausschuss erstattet dem Gemeinderat mindestens einmal jährlich und zwar anlässlich der Genehmigung des Haushaltsvoranschlages ausführlichen Bericht über die Verwaltungstätigkeit und über die Tätigkeiten und Ergebnisse der verschiedenen Formen der zwischengemeindlichen Zusammenarbeit.

6. Die Verwalter der Sonderbetriebe und Einrichtungen berichten dem Gemeinderat jährlich über das Betriebsergebnis und

SEZIONE SECONDA
GLI ORGANI DEL COMUNE

Art. 10
(Organi)

1. Sono organi del comune il consiglio, la giunta ed il sindaco.

CAPITOLO 1
IL CONSIGLIO COMUNALE

Art. 11
(Il consiglio comunale)

1. Il consiglio comunale è l' organo di indirizzo e di controllo politico-amministrativo.

2. Le attribuzioni assegnate al consiglio comunale non possono, nemmeno per singoli affari, essere delegate ad altri organi.

3. Il consiglio comunale fissa i principi generali relativi alla gestione dell'amministrazione comunale. Esso controlla l'intera gestione amministrativa del comune.

4. Il consiglio comunale, nell'esercizio della sua funzione di controllo, vigila affinché vengano realizzati gli obiettivi attinenti all'imparzialità, alla trasparenza, al contatto diretto con i cittadini, all'efficienza, all'economicità ed alla correttezza dell'amministrazione ed adotta i provvedimenti previsti dalla disciplina di settore.

5. La giunta comunale relaziona dettagliatamente, almeno una volta all'anno e cioè in occasione dell'approvazione del bilancio di previsione, al consiglio comunale in ordine all'attività amministrativa e sull'attività e sui risultati delle varie forme di collaborazione intercomunale.

6. Gli amministratori delle aziende speciali e delle istituzioni relazionano annualmente al consiglio comunale sui risultati della gestione,

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

unterbreiten Vorschläge für allfällige, in die Zuständigkeit des Gemeinderates fallende Maßnahmen.

formulando proposte per provvedimenti di competenza del consiglio.

7. Für besonders komplexe oder politisch bedeutende Angelegenheiten kann der Gemeinderat, über Antrag von einem Viertel der amtierenden Räte, Fachleute, organisierte Berufsvertretungen, die Rechnungsprüfer, Vertreter von Wirtschaftsverbänden und Führungskräfte der Gemeinde anhören. Die Anhörung kann auch vom Gemeindeausschuss veranlasst werden. Das Anhörungsverfahren wird in der Geschäftsordnung des Gemeinderates geregelt.

7. Per problemi di particolare complessità o di speciale rilevanza politica il consiglio comunale, su richiesta di un quarto dei consiglieri in carica, può sentire il parere di esperti, di rappresentanze professionali, dei revisori dei conti, di esponenti di unioni economiche e dei dirigenti del comune. La citata audizione può essere disposta anche dalla giunta comunale. Il relativo procedimento è disciplinato dal regolamento interno del consiglio comunale.

8. Die Tagesordnung für die Ratssitzungen werden vom Bürgermeister oder vom Gemeindeausschuss erstellt, wobei die Ratsmitglieder Angelegenheiten auf die Tagesordnung setzen lassen können, indem sie entsprechende Beschlussanträge einbringen.

8. L' ordine del giorno delle sedute consiliari viene predisposto dal sindaco o dalla giunta comunale e i consiglieri comunali possono chiedere che determinati argomenti vengano posti all'ordine del giorno, presentando le relative mozioni.

9. Vorbehaltlich der spezifischen Regelung durch die Geschäftsordnung, sind die Sitzungen des Gemeinderates öffentlich und die Abstimmungen erfolgen in offener Form durch Handerheben.

9. Salvo diversa regolamentazione eventualmente prevista nel regolamento interno del consiglio comunale, le sedute del consiglio comunale sono pubbliche e le votazioni si effettuano in forma palese, per alzata di mano.

10. Die Beschlüsse des Gemeinderates gelten als gefasst, wenn die Ja-Stimmen gegenüber den Nein-Stimmen überwiegen.

10. Le deliberazioni del consiglio comunale si intendono adottate quando il numero dei voti favorevoli prevalga su quelle dei voti contrari.

11. Ausgenommen bei Wahl und Beschickung von Gremien, stimmt der Gemeinderat in derselben Sitzung nur einmal über jede Beschlussvorlage ab.

11. Il consiglio comunale, nella stessa seduta, effettua soltanto una votazione su ogni proposta di deliberazione, eccettuati i casi di elezione e nomina dei componenti gli organi.

12. Bei Abstimmungen, in denen der Wahlmodus des beschränkten Stimmrechtes vorgesehen ist, darf auf dem Stimmzettel höchstens bis zur Hälfte der zu wählenden Personen angeführt werden.

12. Nelle votazioni nelle quali è previsto il sistema del voto limitato, la scheda di votazione può contenere fino alla metà delle persone da nominare.

13. Vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen ist für die Beschlussfassung seitens der Rats- und Gemeindekommissionen, sowie des Gemeindeausschusses die im vorangehenden Absatz 10 vorgesehene Mehrheit vorgeschrieben und die in den vorangehenden Abs. 11 und 12 enthaltenen Vorschriften sind

13. Salvo diverse disposizioni, per l'adozione di deliberazioni da parte di commissioni consiliari e comunali, nonché da parte della giunta comunale è prescritta la maggioranza prevista al precedente comma 10 e si applicano le prescrizioni contenute ai precedenti commi 11 e 12.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

anzuwenden.

14. Der Gemeinderat genehmigt mit Zwei-Drittel-Mehrheit der amtierenden Mitglieder die Geschäftsordnung und die Änderung derselben. Wird diese Mehrheit nicht erreicht, wird die Abstimmung in nachfolgenden Sitzungen, die binnen dreißig Tagen erfolgen müssen, wiederholt; die Geschäftsordnung bzw. die Änderung derselben gilt als genehmigt, wenn zweimal die absolute Mehrheit der zugewiesenen Ratsmitglieder erreicht wird. Die Geschäftsordnung regelt die Einberufung des Gemeinderates, die Beschlussfähigkeit, den Sitzungsverlauf, die Abstimmung, sowie die von den einschlägigen Vorschriften und von dieser Satzung vorgesehenen Sachbereiche.

14. Il consiglio comunale approva il proprio regolamento interno e le modifiche del medesimo con la maggioranza dei due terzi dei consiglieri in carica. Qualora tale maggioranza non venga raggiunta, la votazione è ripetuta in successive sedute da tenersi entro trenta giorni e il regolamento interno e le modifiche sono approvate se ottiene per due volte il voto favorevole della maggioranza assoluta dei consiglieri assegnati. Il regolamento interno disciplina la convocazione del consiglio comunale, il numero legale per la validità della seduta, lo svolgimento della stessa, la votazione, nonché le materie previste dalle disposizioni di settore e dal presente statuto.

15. Der Gemeinderat kann für einzelne Sachgebiete aus den Reihen seiner Mitglieder ständige Kommissionen bestellen. Ihre Zusammensetzung muss dem Stärkeverhältnis der einzelnen Sprachgruppen, wie sie im Gemeinderat vertreten sind, entsprechen. Auch muss die Vertretung der politischen Minderheiten gewährleistet werden.

15. Per materie specifiche il consiglio comunale può costituire nel suo seno commissioni permanenti. La loro composizione deve adeguarsi alla consistenza dei singoli gruppi linguistici come essi sono rappresentati nel consiglio comunale. Dovrà essere garantita anche la rappresentanza delle minoranze politiche.

16. Für einzelne Angelegenheiten können auch zeitweilige Kommissionen eingesetzt werden, in die auch nicht dem Gemeinderat angehörende Fachleute berufen werden können. Auch für diese Kommissionen gelten die im vorhergehenden Absatz angeführten Bestimmungen über die Vertretung der Sprachgruppen und der Minderheiten.

16. Per singoli affari possono essere costituite commissioni temporanee, delle quali possono far parte anche esperti non appartenenti al consiglio comunale. Anche per tali commissioni valgono le norme relative alla rappresentanza dei gruppi linguistici e delle minoranze di cui al comma precedente.

17. Die Geschäftsordnung des Gemeinderates bestimmt die Befugnisse der vom Gemeinderat ernannten Kommissionen, die Formen der Offenkundigkeit ihrer Arbeiten und die Teilnahme von nicht dem Gemeinderat angehörenden Fachleuten und legt für dieselben die Entschädigungen für die Teilnahme an den Sitzungen der Kommissionen und des Gemeinderates fest.

17. Il regolamento interno del consiglio comunale determina le attribuzioni delle commissioni nominate dal consiglio, le forme di pubblicità dei loro lavori, la partecipazione di esperti non appartenenti al consiglio e fissa per quest'ultimi la misura delle indennità per la partecipazione alle sedute delle commissioni e del consiglio comunale.

18. Einzelne Ratsmitglieder können mit besonderen Funktionen betraut werden und zwar gegebenenfalls als Kontaktperson zur Bevölkerung eines Teilgebietes der

18. A singoli consiglieri comunali possono essere attribuite funzioni particolari, eventualmente quali interlocutori con la popolazione di una determinata parte del

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Gemeinde, zu Vereinen, Verbänden und sonstigen Organisationen und Einrichtungen auf Ortsebene. Einzelne Ratsmitglieder können beauftragt werden, konkrete Programme oder Projekte zu verfolgen bzw. die Oberaufsicht zu übernehmen oder mit der Koordinierung von Initiativen privater und öffentlicher Natur betraut werden.

19. Das Ratsmitglied teilt dem Gemeindesekretär die Nicht-Teilnahme an der Gemeinderatssitzung mündlich oder schriftlich, auch mittels Telefax und elektronischer Post, vorab mit. Bei nicht erfolgter vorheriger Mitteilung ist diese innerhalb von 48 Stunden ab Sitzungsbeginn schriftlich nachzuholen. Innerhalb derselben Frist ist die vorab mündlich erfolgte Mitteilung über die Nicht- Teilnahme schriftlich zu bestätigen. Bei Vorliegen der rechtzeitigen schriftlichen Mitteilung bzw. Bestätigung gilt das Ratsmitglied als entschuldigt abwesend. Bei unterlassener, nicht zeitgerechter oder nicht in der vorgeschriebenen Form erfolgten Verständigung für drei aufeinanderfolgende Gemeinderatssitzungen ist der Amtsverfall des Ratsmitgliedes durch den Gemeinderat zu erklären. Der Bürgermeister/Gemeinderatspräsident verständigt das Ratsmitglied über die Einleitung des Verfahrens über die Erklärung des Amtsverfalls. Das Ratsmitglied kann innerhalb von 20 Tagen ab Verständigung Rechtfertigungsgründe schriftlich mitteilen. Als Rechtfertigungsgründe, welche die Archivierung des Verfahrens bewirken, gelten ausschließlich Gründe, welche die Unmöglichkeit der zeitgerechten Verständigung bzw. der Teilnahme in Bezug auf zumindest eine Sitzung verursacht haben. Der Gemeinderat entscheidet über den Amtsverfall innerhalb von 20 Tagen ab Ablauf obiger Frist.

20. Die Niederschriften der Sitzungen des Gemeinderates müssen die Namen der bei der Abstimmung anwesenden Mitglieder, die wichtigsten Punkte der Beratung und das Ergebnis der Abstimmungen enthalten. In den Niederschriften des Gemeinderates werden die abwesenden Ratsmitglieder erwähnt und die nicht entschuldigten Abwesenheiten angegeben.

territorio comunale, con associazioni, con comitati e con altre organizzazioni ed istituzioni locali. A singoli consiglieri comunali può essere conferito l'incarico di seguire concreti programmi o progetti e rispettivamente di vigilare sulla loro attuazione oppure di coordinare iniziative private e pubbliche.

19. Il consigliere comunale, oralmente o per iscritto, anche tramite telefax e posta elettronica, comunica al segretario comunale preventivamente la non partecipazione alla seduta del consiglio comunale. In caso di omissione della comunicazione preventiva, la comunicazione è da sbrigare entro 48 ore dall'inizio della seduta. Entro lo stesso termine la comunicazione preventiva sulla non partecipazione effettuata soltanto in forma orale deve essere confermato per iscritto. In presenza della tempestiva comunicazione in forma scritta ovvero della conferma, il consigliere comunale è considerato assente giustificato. In caso di comunicazione omessa, tardiva o viziata di forma per tre sedute del consiglio comunale consecutive il consigliere comunale deve essere dichiarato decaduto da parte del consiglio comunale. Il sindaco/presidente del consiglio comunale comunica al consigliere comunale l'avvio del procedimento per la dichiarazione di decadenza. Il consigliere comunale, entro 20 giorni dalla comunicazione, può comunicare per iscritto cause giustificative. Si considerano cause giustificative, che determinano l'archiviazione del procedimento, esclusivamente le cause, che hanno originato l'impossibilità della tempestiva comunicazione ovvero l'impossibilità della partecipazione in riferimento ad almeno una seduta. Il consiglio comunale decide sulla decadenza entro 20 giorni dalla scadenza del termine suddetto.

20. Il verbale delle sedute del consiglio comunale deve contenere i nomi dei consiglieri presenti al momento della votazione, i principali punti della discussione ed il risultato delle votazioni. Nei predetti verbali devono essere segnati i nomi dei consiglieri assenti con la precisazione delle assenze ingiustificate.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Art. 12
(Obliegenheiten des Gemeinderates)

1. Der Gemeinderat, als das oberste politisch-administrative Leitungs- und Kontrollorgan, beschließt über die im Art. 26 des D.P.Reg. vom 1.2.2005, Nr. 3/L angeführten Angelegenheiten und Sachbereiche, sowie über:

a) die Maßnahmen im Verfahren zur Aufnahme des Gemeindesekretärs sowie die Ernennung desselben;

b) die Ernennung des Volksanwaltes und die Festlegung der bezüglichen Amtsentschädigung;

c) die Festlegung der den Stadt- und Ortsviertelräten zu delegierenden Sachgebiete;

d) Ehrungen und im besonderem die Verleihung der Ehrenbürgerschaft;

e) in Ermangelung anderslautender Bestimmungen, die Bestellung von sämtlichen Kommissionen, Beiräten/Komitees und ähnlichen Gremien der Gemeinde, sofern die sprachliche und/oder politische Minderheit vertreten sein muss, ausgenommen die Bewertungskommissionen für Stellenausschreibungen;

f) Gegenstände, die vom Ausschuss zum beschließen vorgelegt werden;

g) Vorprojekte von öffentlichen Arbeiten deren Ausmaß 150.000,00 Euro überschreiten;

h) die Anpassung und Änderung der programmatischen Erklärungen hinsichtlich der im Laufe des Mandats zu realisierenden Initiativen und Projekte.

2. Der Gemeinderat überprüft anlässlich der Genehmigung des Haushaltsvoranschlages die Durchführung der programmatischen Erklärungen hinsichtlich der im Laufe des Mandats zu realisierenden Initiativen und Projekte.

Art. 12
(Attribuzioni del consiglio comunale)

1. Il consiglio comunale, quale supremo organo di indirizzo e di controllo politico-amministrativo, delibera sugli argomenti e sulle materie indicati nell'art. 26 del D.P.Reg. 1.2.2005, n. 3/L, nonché:

a) sui provvedimenti relativi al procedimento di assunzione e nomina del segretario comunale;

b) sulla nomina del difensore civico e la determinazione della relativa indennità di carica;

c) sulla determinazione delle materie da delegare ai consigli circoscrizionali;

d) sulle onorificienze e in particolare sul conferimento della cittadinanza onoraria;

e) in assenza di disposizioni diverse, sulla nomina delle commissioni, dei comitati ed organismi analoghi del Comune, qualora è prescritta la rappresentanza delle minoranze linguistiche e/o politiche, ad eccezione delle commissioni giudicatrici di concorsi;

f) sugli oggetti sottoposti dalla giunta comunale per l'approvazione;

g) sui progetti preliminari di opere pubbliche del costo superiore a 150.000,00 Euro;

h) sull'adeguamento e sulla modifica delle linee programmatiche relative alle azioni e ai progetti da realizzare nel corso del mandato.

2. Il consiglio comunale verifica in occasione dell'approvazione del bilancio di previsione l'attuazione delle linee programmatiche relative alle azioni e ai progetti da realizzare nel corso del mandato.

Art. 13
(Initiativ-, Kontroll- und Mitbeteiligungsrechte der Ratsmitglieder)

1. Die Ratsmitglieder vertreten die gesamte Bevölkerung der Gemeinde und üben ihre Funktionen aus, ohne an einen Auftrag gebunden zu sein. Sie können für die in

Art. 13
(Diritto di iniziativa, di controllo e di partecipazione dei consiglieri comunali)

1. I consiglieri comunali rappresentano l'intera popolazione del comune ed esercitano le loro funzioni senza obbligo di mandato. Essi non possono essere perseguiti per opinioni o

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Ausübung der Ratsfunktion geäußerten Ansichten und Überzeugungen und für die abgegebene Stimme nicht zur Verantwortung gezogen werden, sofern es sich nicht um eine Straftat handelt.

convinzioni espresse e per il voto dato nell'esercizio delle loro funzioni consiliari, salvo che il fatto costituisca reato.

2. Die Ratsmitglieder haben das Recht und die Pflicht zur aktiven Mitarbeit.

2. I consiglieri comunali hanno il diritto e l'obbligo di collaborare attivamente.

3. Die Gemeinderatsmitglieder haben das Initiativrecht in jeder dem Rat zur Beschlussfassung unterbreiteten Angelegenheit. Sie sind ferner berechtigt, Interpellationen, Anfragen, Beschluss- und Tagesordnungsanträge einzubringen.

3. I consiglieri comunali hanno diritto di iniziativa su ogni questione sottoposta alla deliberazione del consiglio comunale. Hanno altresì il diritto di presentare interpellanze, interrogazioni, mozioni ed ordini del giorno.

4. Für die tatsächliche Ausübung ihrer Befugnisse haben die Gemeinderatsmitglieder Anspruch darauf, in die Abschriften der von der Gemeinde sowie von den Gemeindebetrieben und abhängigen Körperschaften getroffenen Maßnahmen und der in diesen erwähnten Vorbereitungsakte Einsicht zu nehmen bzw. eine Kopie davon zu erhalten, sowie alle Verwaltungsakten im Sinne des Art. 22 des Gesetzes vom 7. August 1990, Nr. 241 zu erhalten und sämtliche verfügbaren Auskünfte und Informationen zu bekommen, die ihnen zur Ausübung ihres Mandates dienlich sind. Sie sind verpflichtet, das Amtsgeheimnis zu beachten.

4. I consiglieri comunali, per l'effettivo esercizio delle loro funzioni, hanno diritto di prendere visione e di ottenere copia dei provvedimenti adottati dall'ente, nonché dalle aziende ed enti dipendenti e degli atti preparatori in essi richiamati, nonché di avere tutti i documenti amministrativi ai sensi dell'articolo 22 della legge 7 agosto 1990 n. 241 e tutte le informazioni e notizie in loro possesso, utili all'espletamento del proprio mandato. Essi sono tenuti al rispetto del segreto d'ufficio.

5. Die konkrete Ausübung der Initiativ-, Kontroll- und Mitbeteiligungsrechte der Räte wird durch die Geschäftsordnung des Gemeinderates geregelt.

5. Il concreto esercizio del diritto di iniziativa, di controllo e di partecipazione dei consiglieri comunali viene disciplinato dalle norme del regolamento interno del consiglio.

Art. 14
(Sitzungsgeld)

1. Den Ratsmitgliedern steht für ihre Teilnahme an den Sitzungen ein Sitzungsgeld zu, dessen Ausmaß mit Verordnung des Regionalausschusses festgelegt ist.
2. Die Auszahlung erfolgt halbjährlich aufgrund der vom Gemeindesekretariat zu liefernden Präsenzliste.

Art. 14
(Gettone di presenza)

1. Ai consiglieri spetta per la partecipazione alle sedute il gettone di presenza, la cui misura è fissata con regolamento della giunta regionale.
2. Il pagamento avviene semestralmente sulla base dell'elenco delle presenze predisposto dalla segreteria comunale.

KAPITEL 2
DER GEMEINDEAUSSCHUSS

CAPITOLO 2
LA GIUNTA COMUNALE

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Art. 15
(Gemeindeausschuss)

1. Der Gemeindeausschuss besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und aus 4 (vier) Referenten.

2. Die Anzahl der jeder Sprachgruppe im Gemeindeausschuss zustehenden Sitze wird festgelegt unter Berücksichtigung der Stärke der Sprachgruppen, die zum Zeitpunkt der Bestätigung des neu gewählten Gemeinderates im Gemeinderat vertreten sind, wobei der Bürgermeister mit eingerechnet wird. Jede Sprachgruppe hat das Recht, jedenfalls im Gemeindeausschuss vertreten zu sein, sofern im Gemeinderat wenigstens zwei Mitglieder dieser Sprachgruppe vertreten sind, und zwar auch dann, wenn sich dies im Verlauf der Amtsperiode ergibt. In diesem Fall muss der Gemeinderat auch in Abweichung von den in Absatz 1 festgesetzten Grenzen aus den Reihen der Gemeinderatsmitglieder einen Gemeindereferenten jener Sprachgruppe ernennen, die das Recht hat, im Ausschuss vertreten zu sein.

3. In den Gemeindeausschuss können auch Bürger gewählt werden, die nicht dem Gemeinderat angehören. Ihre Anzahl darf die Hälfte der Ausschussmitglieder und jedenfalls die Hälfte der einer jeden Sprachgruppe zustehenden Sitze im Ausschuss nicht übersteigen. Sie müssen die Voraussetzungen der Vereinbarkeit und der Wählbarkeit zum Ratsmitglied und zum Referenten erfüllen.

4. Die Wahl des Gemeindeausschusses durch den Gemeinderat erfolgt innerhalb der gesetzlich vorgesehenen Frist auf Vorschlag des Bürgermeisters in öffentlicher Sitzung und durch Handerheben in einem einzigen Wahlgang. Der Vorschlag mit den Namen der Kandidaten ist wenigstens drei Kalendertage vor der Gemeinderatssitzung im Gemeindesekretariat zu hinterlegen. Der Ausschuss gilt als gewählt, wenn die absolute Mehrheit der dem Gemeinderat zugewiesenen Räte dafür stimmt.

5. Der Gemeindeausschuss wird vom Bürgermeister einberufen.

Art. 15
(Giunta comunale)

1. La giunta comunale è composta dal sindaco, che la presiede e da n. 4 (quattro) assessori.

2. Il numero dei posti spettanti a ciascun gruppo linguistico nella giunta viene determinato includendo nel computo il sindaco e avuto riguardo alla consistenza dei gruppi linguistici presenti in consiglio comunale, accertata al momento della convalida del consiglio neoeletto. Ciascun gruppo linguistico ha diritto di essere comunque rappresentato nella giunta se nel consiglio comunale vi siano almeno due consiglieri appartenenti al gruppo medesimo, anche se tale situazione si verifica nel corso del mandato. In quest'ultimo caso, anche in deroga ai limiti fissati dal comma 1 il consiglio comunale deve provvedere a nominare un assessore appartenente al gruppo linguistico che ha diritto di essere rappresentato nella giunta, scegliendolo tra i consiglieri comunali.

3. Quali assessori possono essere eletti anche cittadini non facenti parte del consiglio comunale. Il loro numero non può essere superiore alla metà dei componenti la giunta e comunque non superiore alla metà dei seggi di giunta spettanti a ciascun gruppo linguistico. Essi devono essere in possesso dei requisiti di compatibilità e di eleggibilità a consigliere comunale e ad assessore.

4. L'elezione della giunta comunale è sbrigata dal consiglio comunale nel rispetto del termine prescritto, su proposta del sindaco in seduta pubblica per alzata di mano in un unica votazione. La proposta contenente i nomi dei candidati viene depositata nella segreteria comunale almeno tre giorni di calendario prima della seduta del consiglio comunale. La giunta si considera eletta qualora, nella votazione, la maggioranza assoluta dei consiglieri assegnati esprime voto favorevole.

5. La giunta municipale viene convocata dal sindaco.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

6. Der Gemeindeausschuss ist beschlussfähig, wenn 3 (drei) Ausschussmitglieder anwesend sind.

7. Die Abstimmungen im Gemeindeausschuss erfolgen in offener Form, sofern die Mehrheit der anwesenden Ausschussmitglieder nicht die Geheimabstimmung verlangt.

8. Die Sitzungen des Gemeindeausschusses sind nicht öffentlich. Es wird ein Sitzungsprotokoll in Form eines Ergebnisprotokolls verfasst.

6. La legalità della seduta della giunta comunale è data con la presenza di n. 3 (tre) dei componenti la giunta.

7. Le votazioni in giunta si svolgono in forma palese, se la maggioranza dei presenti componenti la giunta non richiede lo scrutinio segreto.

8. Le sedute della giunta comunale non sono pubbliche. Viene redatto verbale in forma sintetica con l'indicazione dei risultati.

Art. 16
(Funktionen des Gemeindeausschusses)

1. Der Ausschuss führt sämtliche Verwaltungsakte aus, die nicht dem Rat vorbehalten sind und nicht in die Zuständigkeiten des Bürgermeisters fallen; er führt die allgemeinen Anweisungen des Rates aus und legt dem Rat eigene Vorschläge und Anregungen vor.

2. Der Ausschuss führt zudem, in Abweichung des Art. 36 des D.P.Reg. vom 1.2.2005, Nr. 2/L, sämtliche Akte und Maßnahmen mit verwaltungstechnischem Charakter aus, einschließlich jener, welche die Gemeinde gegenüber Außenstehenden verpflichtet, und ist befugt dieselben dem Bürgermeister, einem Referenten, dem Gemeindesekretär oder an die Beamten der mittleren Führungsebene zu übertragen.

3. Die Abstimmung der Verwaltungszuständigkeiten mit dem Haushalts- und Rechnungswesen erfolgt auf der Ebene der im Haushaltsvollzugsplan/Arbeitsplan angeführten Verantwortungsbereiche.

Art. 16
(Funzioni della giunta comunale)

1. La giunta comunale compie tutti gli atti di amministrazione che non siano riservati al consiglio e che non rientrino nelle competenze del sindaco; essa attua gli indirizzi generali e svolge attività propositiva e di impulso nei confronti del consiglio comunale.

2. La giunta comunale, in deroga all'art. 36 del D.P.Reg. 1.2.2005, n. 2/L, compie altresì tutti gli atti e provvedimenti di natura tecnico-gestionale, compresi quelli che impegnano il comune verso l'esterno, e ha facoltà di delegare questi al sindaco, a un assessore, al segretario comunale o a funzionari direttivi.

3. Il raccordo delle attribuzioni gestionali con la contabilità e il bilancio avviene al livello dei settori di responsabilità definiti nel piano esecutivo di gestione/piano di gestione.

KAPITEL 3
DER BÜRGERMEISTER

Art. 17
(Der Bürgermeister)

1. Der Bürgermeister ist Oberhaupt der Gemeinde und Amtswalter der Regierung; er vertritt die Gemeinde, beruft den Rat und den

CAPITOLO 3
IL SINDACO

Art. 17
(Il sindaco)

1. Il sindaco è capo dell'amministrazione comunale e ufficiale del governo, egli rappresenta il comune, convoca e presiede il

Ausschuss ein und hat deren Vorsitz, er überwacht die Tätigkeit der Dienste und Ämter sowie die Ausführung der Rechtsakte.

2. Er übt die Funktionen aus, die ihm das Gesetz, die Satzung und die Verordnungen zuweisen und überwacht die Ausübung jener Aufgaben, die der Staat, die Region oder die Autonome Provinz der Gemeinde übertragen haben.

3. Im besonderen stehen dem Bürgermeister folgende Funktionen zu:

a) er verteilt, mit eigener Verfügung, die Amtsgeschäfte betreffend die verschiedenen Sachbereiche unter den Referenten, deren Tätigkeit er koordiniert;

b) er legt innerhalb von 60 Tagen ab dem Datum der erfolgten Wahl des Gemeindeausschusses nach Anhören desselben dem Gemeinderat die programmatischen Erklärungen hinsichtlich der im Laufe des Mandats zu realisierenden Initiativen und Projekte vor;

c) er führt, vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen bzw. Verfügungen laut vorangehendem Buchstaben a), den Vorsitz in den Rats- und Gemeindekommissionen,

d) er erlässt die notwendigen und dringenden Maßnahmen;

e) er stellt die von den einschlägigen Vorschriften vorgesehenen Bescheinigungen aus;

f) er vertritt die Gemeinde vor Gericht und leitet die Maßnahmen zur Wahrung der Rechte der Gemeinde ein;

g) er unterzeichnet die Verträge und die Vereinbarungen;

h) als Amtswalter der Regierung nimmt er die Funktionen wahr, die ihm von den staatlichen Bestimmungen übertragen sind. Er überwacht ferner die Ausübung jener Aufgaben, welche die Region oder das Land den Gemeinden übertragen haben.

consiglio e la giunta comunale e sorveglia l'attività dei servizi e degli uffici nonché l'esecuzione degli atti.

2. Egli esercita le funzioni attribuitegli dalle leggi, dallo statuto e dai regolamenti e sovraintende altresì alle funzioni statali, regionali e provinciali delegate al comune.

3. In particolare al sindaco spettano le seguenti attribuzioni:

a) ripartisce, con apposito provvedimento, gli affari riguardanti le varie materie fra gli assessori e coordina la loro attività;

b) presenta, sentita la giunta, al consiglio comunale le linee programmatiche relative alle azioni e ai progetti da realizzare nel corso del mandato entro 60 giorni dalla data dell'elezione della giunta comunale;

c) presiede, salvo diverse disposizioni ovvero diverso provvedimento a norma della precedente lettera a), i comitati e le commissioni consiliari e comunali;

d) adotta i provvedimenti contingibili ed urgenti;

e) rilascia i certificati e gli attestati previsti dalle discipline di settore ;

f) rappresenta il comune in giudizio e promuove i provvedimenti a difesa delle ragioni del comune;

g) firma i contratti e le convenzioni;

h) quale ufficiale del governo esercita le funzioni assegnategli dalle leggi dello stato. Vigila inoltre sul corretto esercizio delle attribuzioni delegate al comune dalla Regione o dalla Provincia Autonoma.

Art. 18
(Der Stellvertreter des Bürgermeisters)

1. Der Bürgermeister ernennt innerhalb der Frist von 20 Tagen ab der Wahl des

Art. 18
(Il Vice-sindaco)

1. Il sindaco nomina entro il termine di 20 giorni dall'elezione della giunta tra gli

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Ausschusses unter den Referenten seinen Stellvertreter. Dieser vertritt ihn, für die Ausübung aller seiner Funktionen, bei Abwesenheit, zeitweiliger Verhinderung oder Enthebung von den Amtsbefugnissen nach Art. 1 des Gesetzes vom 18.01.1992, Nr. 16.

2. Wenn auch der stellvertretende Bürgermeister abwesend oder verhindert ist, so vertritt den Bürgermeister der an Jahren älteste Referent.
3. Der Bürgermeister kann die Ernennung zurücknehmen. Die Ernennung des neuen Bürgermeisterstellvertreters hat innerhalb von 10 Tagen zu erfolgen.

assessori il suo sostituto. Egli sostituisce il sindaco in tutte le sue funzioni in caso di assenza, temporaneo impedimento o destituzione dalle sue funzioni ai sensi dell'art. 1 della legge 18.01.1992, n. 16.

2. In caso di assenza o impedimento anche del vice-sindaco, il sindaco è sostituito dall'assessore più anziano d'età.

3. Il sindaco ha facoltà di revocare la nomina. La nomina del nuovo vice-sindaco deve avere luogo entro 10 giorni.

KAPITEL 4
MISSTRAUENSANTRAG – ABBERUFUNG

Art. 19
(Misstrauensantrag – Abberufung)

1. Der Bürgermeister und der Gemeindeausschuss verfallen ihres Amtes, wenn die absolute Mehrheit der zugeteilten Ratsmitglieder durch Namensaufruf einen von mindestens einem Viertel der zugeteilten Ratsmitglieder unterzeichneten begründeten Misstrauensantrag genehmigt.

2. Der Misstrauensantrag ist an den Bürgermeister zu richten und beim Gemeindesekretär zu hinterlegen, der den Eingang bestätigt.
3. Der Misstrauensantrag darf vom Gemeinderat nicht früher als zehn Tage und nicht später als dreißig Tage nach seiner Einreichung behandelt werden.

4. Das mit dem Antrag geäußerte Misstrauen kann sich nur gegen den Bürgermeister und den gesamten Ausschuss richten, nicht aber gegen einzelne Referenten oder gegen den Bürgermeister allein.

5. Es erfolgt eine einzige Abstimmung durch Namensaufruf. Wird der Antrag angenommen, so wird der Gemeinderat mit Dekret des Landeshauptmannes auf übereinstimmenden Beschluss der Landesregierung aufgelöst und ein Kommissär ernannt.

CAPITOLO 4
MOZIONE DI SFIDUCIA – REVOCA

Art. 19
(Mozione di sfiducia – revoca)

1. Il sindaco e la giunta cessano dalla carica se la maggioranza assoluta dei componenti il consiglio approva per appello nominale una mozione di sfiducia motivata e sottoscritta da almeno un quarto dei consiglieri assegnati.

2. La mozione di sfiducia deve essere indirizzata al sindaco e depositata presso il segretario comunale che ne accusa ricevuta.

3. La mozione di sfiducia deve essere messa in discussione non prima di dieci giorni e non oltre trenta giorni dalla sua presentazione.

4. La sfiducia contenuta nella mozione può riguardare solamente il sindaco e l'intera giunta, ma non può essere espressa verso i singoli assessori o verso il solo sindaco.

5. Vi ha luogo una sola votazione con appello nominale. In caso di accettazione della mozione, il consiglio comunale viene sciolto con decreto del Presidente della Provincia su conforme deliberazione della Giunta provinciale.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

6. Auf Vorschlag des Bürgermeisters kann der Gemeinderat einen oder mehrere Referenten abberufen. Der Vorschlag der Abberufung muss dem betreffenden Referenten oder den betreffenden Referenten wenigstens 10 Tage vor der Sitzung, in der die Angelegenheit behandelt wird, zugestellt werden. Wenn der Gemeinderat mit der Mehrheit der zugewiesenen Ratsmitglieder in öffentlicher Abstimmung die Abberufung annimmt, so muss innerhalb der Frist von 90 Tagen die Ersetzung vorgenommen werden. Die Ersetzung erfolgt auf Vorschlag des Bürgermeisters und gilt als vollzogen, wenn in öffentlicher Abstimmung die Mehrheit der zugewiesenen Ratsmitglieder sich dafür ausspricht.

6. Su proposta del sindaco il consiglio comunale può revocare uno o più assessori. La proposta di revoca deve essere notificata all'assessore o agli assessori in questione con almeno 10 giorni di anticipo in cui ha luogo la seduta. Se la revoca viene approvata in votazione pubblica a maggioranza dei consiglieri assegnati, entro il termine di 90 giorni deve essere provveduto alla relativa sostituzione. La sostituzione avviene su proposta del sindaco e si intende avvenuta quando la proposta ottiene in votazione pubblica il voto favorevole della maggioranza dei consiglieri assegnati.

7. Bei Rücktritt oder sonstigem Ausscheiden eines Referenten gelten für die Ersetzung die unter dem Absatz 6 vorgegebenen Bestimmungen. Bei Rücktritt aller Referenten muss die Wahl des neuen Ausschusses innerhalb von 30 Tagen ab Einreichung des Rücktritts erfolgen.

7. In caso di dimissioni o decadenza dalla carica di un assessore valgono le disposizioni previste per la sostituzione di cui al 6° comma. In caso di dimissioni di tutti gli assessori, la nuova giunta deve essere eletta entro 30 giorni dalla presentazione delle dimissioni.

DRITTER ABSCHNITT
INTERNE KONTROLLEN

KAPITEL 1
VOLKSANWALT

Art. 20
(Der Volksanwalt - Einführung)

1. Es wird das Amt des Volksanwaltes im Sinne des D.P.Reg. vom 01.02.2005, Nr. 3/L, eingeführt. Dieses Amt wird für die Verbesserung der Verwaltung und zum Schutze der Bürger in voller Unabhängigkeit ausgeführt.

2. Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, eine Vereinbarung mit dem Volksanwalt der Autonomen Provinz Bozen oder einer anderen Gemeinde abzuschließen, um die Funktionen auf die Verwaltungstätigkeit dieser Gemeinde und ihrer Betriebe und Institutionen im Interesse der Bürger und Benützer auszudehnen.

TERZA SEZIONE
CONTROLLI INTERNI

CAPITOLO 1
DIFENSORE CIVICO

Art. 20
(Difensore civico - istituzione)

1. Viene istituita la carica del difensore civico ai sensi del D.P.Reg. 1.02.2005, n. 3/L. L'ufficio del difensore civico viene istituito ai fini di migliorare il funzionamento dell'amministrazione e le funzioni del difensore civico vengono esercitate in piena indipendenza per la tutela dei cittadini.

2. Il consiglio comunale autorizza il sindaco a stipulare una convenzione con il difensore civico della Provincia Autonoma di Bolzano o di un altro comune per estendere le sue funzioni all'attività amministrativa del Comune e delle sue aziende ed istituzioni, nell'interesse dei cittadini e dell'utenza.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Art. 21
(Vorrechte und Mittel)

1. Der Volksanwalt hat Zugang zu den Akten gleichermaßen wie die Gemeinderatsmitglieder.

2. Er kann von sich aus oder auf Betreiben bzw. auch im Auftrag einzelner Bürger oder Gemeinschaften Vorschläge und Anträge im Sinne der direkten Bürgerbeteiligung vorbringen, die von den zuständigen Organen behandelt werden müssen. Er kann auch die Gemeinschaften bei Verwaltungsverfahren mit Auswirkungen auf die Gemeinschaftsziele und -zwecke vertreten.

3. An der Beurteilung der Zulassung der beantragten Bürgerbefragungen und Volksbefragungen nimmt auch der Volksanwalt teil.

4. Bei der Feststellung von Missständen oder von irgendwelchem Fehlverhalten der Verwaltung weist der Volksanwalt darauf hin und zwar zuerst der verantwortlichen Verwaltungsstelle gegenüber und bei andauerndem Missstand dem Kontrollorgan gegenüber. Er weist auch auf die vermögensrechtliche Haftung der Verwalter hin.
5. Der Volksanwalt achtet insbesondere auch auf die gerechte und gleiche Behandlung der Bürger von Seiten der Gemeindeverwaltung und deren Institutionen und Sonderbetrieben.

6. Bei der Ausübung seines Amtes bedient sich der Volksanwalt der Gemeindestrukturen und des ihm zugewiesenen Personals.

7. Dem Volksanwalt steht eine Amtsentschädigung zu, deren Höhe vom Gemeinderat festgelegt wird.

Art. 21
(Prerogative e mezzi)

1. Il difensore civico ha diritto di accesso agli atti ed ai documenti al pari dei consiglieri comunali.

2. Egli può, di propria iniziativa o su istanza e rispettivamente anche su richiesta di singoli cittadini o di comunità, presentare proposte ed istanze ispirate alla partecipazione diretta dei cittadini, le quali devono essere trattate dall'organo competente. Egli può inoltre assumere la rappresentanza di comunità in procedimenti amministrativi aventi attinenza agli obiettivi ed agli scopi sociali.

3. Il difensore civico partecipa anche alla decisione sull'ammissione di consultazioni popolari e di referendum.

4. Nel caso di accertate disfunzioni o di abusi dell'amministrazione il difensore civico li prospetta innanzitutto agli uffici responsabili e nel caso di persistenza degli stessi, egli provvede ad informarne gli organi di controllo, facendo presente anche la responsabilità patrimoniale degli amministratori.

5. Il difensore civico vigila in modo particolare sull'equo e pari trattamento dei cittadini da parte dell'amministrazione comunale, delle sue istituzioni e delle aziende speciali.

6. Nell'esercizio delle sue funzioni il difensore civico si serve delle strutture comunali e del personale assegnatogli.

7. Spetta al difensore civico una indennità di carica da fissarsi da parte del consiglio comunale.

Art. 22
(Beziehungen zum Gemeinderat und zum Gemeindeausschuss)

1. Der Volksanwalt legt der Gemeinde einen Jahresbericht über die eigene Tätigkeit, über die eingelaufenen Beschwerden und die erhobenen Misstände vor.

Art. 22
(Rapporti con il consiglio e la giunta comunale)

1. Il difensore civico presenta al comune una relazione annuale sulla propria attività nella quale sono precisati i reclami pervenuti e le disfunzioni accertate.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

KAPITEL 2
RECHNUNGSPRÜFUNG

Art. 23
(Der Rechnungsprüfer)

1. Der Rechungsprüfer ist ein technisches Hilfsorgan der Gemeinde, dem die Überwachung der gesamten buchhalterischen, finanziellen und wirtschaftlichen Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung obliegt. Der Rechungsprüfer hat

a) eine interne Kontrollfunktion

b) eine Funktion der Zusammenarbeit

c) eine Vorschlagsfunktion gegenüber dem Gemeinderat

d) eine Beratungsfunktion und

e) erfüllt die von den einschlägigen Vorschriften vorgesehenen Aufgaben.

2. Der Rechnungsprüfer kann an den Sitzungen des Gemeinderates und des Gemeindeausschusses teilnehmen. Zu diesem Zweck sind ihm die Einladungen zu den Sitzungen zu übermitteln.

3. Zwecks Ausübung seiner Funktionen hat der Rechnungsprüfer jederzeit Zugang zu allen Akten und Unterlagen der Gemeinde.

4. Der Gemeinderat kann den Rechnungsprüfer fallweise beauftragen, einzelne, buchhalterisch relevante Amtsvorgänge zu überprüfen.

5. Bei Erstellung des Haushaltsvoranschlages bzw. der Änderungen desselben ist der Rechnungsprüfer beizuziehen. Er kann dabei Bemerkungen und Vorschläge einbringen.

6. Dem Rechnungsprüfer ist eine vollständige Ausfertigung der vom Gemeindeausschuss genehmigten Vorlage für den Haushaltsvoranschlag bzw. für Änderungen desselben auszuhändigen. Innerhalb des von der Verordnung über das Rechnungswesen vorgeschriebenen Termins hat der Rechnungsprüfer das von den einschlägigen Vorschriften vorgesehene Gutachten

CAPITOLO 2
REVISIONE DEI CONTI

Art. 23
(Il revisore dei conti)

1. Il revisore dei conti è un organo tecnico ausiliario del comune, con il compito della sorveglianza sulla regolarità contabile, finanziaria ed economica dell'amministrazione. Il revisiore ha

a) una funzione di controllo interno

b) una funzione di collaborazione

c) una funzione propositiva nei confronti del consiglio comunale

d) una funzione consultiva e

e) provvede a tutte le incombenze previste dalla normativa di settore.

2. Il revisore dei conti può partecipare alle sedute del consiglio e della giunta comunale. Allo scopo devono essergli trasmessi i relativi inviti.

3. Per svolgere le funzioni il revisore dei conti può in ogni momento accedere a tutti gli atti e documenti del comune.

4. Il consiglio comunale può di volta in volta incaricare il revisore ad esaminare singole operazioni amministrative rilevanti sotto il profilo contabile.

5. Per la compilazione del bilancio preventivo o di variazioni di bilancio deve essere consultato il revisore dei conti che esprime un parere e sottopone proposte.

6. Al revisore dei conti deve essere consegnata una copia completa del disegno di bilancio di previsione o di variazione dello stesso approvato dalla giunta comunale. Il revisore dei conti, entro il termine prescritto dal regolamento di contabilità, esprime il parere previsto dalla disciplina di settore.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

abzugeben.

7. Außer in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen kann als Revisor nicht gewählt werden wer mit dem Bürgermeister oder mit einem Referenten in auf- und absteigender Linie bis zum vierten Grad verwandt oder bis zum zweiten Grad verschwägert ist, wer mit der Gemeinde oder mit deren Betrieben einen Rechtsstreit behängen hat und wer von der Gemeinde Arbeitsaufträge übernommen hat.

7. Oltre ai casi previsti dalla legge non sono eleggibili a revisore dei conti i parenti fino al quarto grado in linea ascendente o discendente o affini fino al secondo grado del sindaco ovvero di un'assessore, chi ha una lite pendente con il comune o le sue aziende o chi svolge incarichi di lavoro per conto del comune.

KAPITEL 3
WEITERE ÜBERPRÜFUNGSTÄTIGKEITEN

Art. 24
(Interne Kontrollen)

1. Die Gemeinde überprüft und bewertet in Bezug auf den Betrieb der Körperschaft die Gewährleistung der Kriterien der Leistungsfähigkeit, der Wirksamkeit und der Wirtschaftlichkeit der Verwaltungstätigkeit und in Bezug auf die Vorgangsweisen die Gewährleistung der Kriterien der Neutralität, Subsidiarität und Angemessenheit.

2. Der Gemeinderat legt für die Amtsperiode die zu überprüfenden Bereiche und Verwaltungstätigkeiten, sowie die Richtlinien für die Überprüfungstätigkeit fest.

3. Mit der Überprüfungstätigkeit kann der Südtiroler Gemeindenverband oder ein externer Sachverständiger mittels eigener Vereinbarung beauftragt werden.

4. Die Gemeinde gewährleistet weitestgehenden Zugang zu den Akten und arbeitet bei der Überprüfungstätigkeit aktiv mit.

5. Über die Überprüfungstätigkeit ist ein Bericht zu verfassen, der zusammen mit eventuellen Verbesserungsvorschlägen dem Gemeinderat zuzuleiten ist.

CAPITOLO 3
ATTIVITÀ ULTERIORI DI VERIFICA

Art. 24
(Controlli interni)

1. Il comune verifica e valuta, in riferimento al funzionamento dell'ente, l'osservanza dei criteri di efficienza, di efficacia e di economicità dell'azione amministrativa e, in riferimento alle forme e modalità di intervento, l'osservanza dei criteri di neutralità, di sussidiarietà e di adeguatezza.

2. Il consiglio comunale determina per la durata del proprio periodo amministrativo gli ambiti e le attività di amministrazione da verificare, nonché le direttive per l'attività di verifica e di valutazione.

3. Dell'attività di verifica può essere incaricato con apposita convenzione il Consorzio dei comuni per la Provincia di Bolzano ovvero un esperto esterno.

4. Il comune assicura accesso più ampio possibile agli atti e collabora attivamente all'attività di verifica.

5. Dell'attività di verifica svolta è redatto verbale che assieme alle eventuali proposte di miglioramento è trasmesso al consiglio comunale.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

VIERTER ABSCHNITT
ÄMTER UND PERSONAL

KAPITEL 1
DER GEMEINDESEKRETÄR

Art. 25
(Rechtsstellung)

1. Der Gemeindesekretär ist der ranghöchste Beamte der Gemeinde. Er wird vom Gemeinderat gemäß den einschlägigen Rechtsvorschriften ernannt.

2. Der Gemeindesekretär ist die alleinige Führungskraft und untersteht in dieser Eigenschaft dem Bürgermeister.

Art. 26
(Funktionen des Gemeindesekretärs)

1. Der Gemeindesekretär
- nimmt an den Sitzungen des Gemeinderates und des Gemeindeausschusses teil;
- verfasst unter Mithilfe des von ihm dazu eingesetzten Personals die Niederschriften der Gemeinderats- und Gemeindeausschusssitzungen, die er, zusammen mit einem Mitglied des betreffenden Organs, unterzeichnet;
- beurkundet mit seiner Unterschrift, zusammen mit dem Vorsitzenden des beschließenden Organs die Beschlüsse des Gemeinderates und des Gemeindeausschusses;
- fungiert als oberster Vorgesetzter des Personals;
- koordiniert die Ämter und die verschiedenen Dienstbereiche der Gemeinde und leitet dieselben;
- führt die Maßnahmen durch, die im Rahmen der Gemeinde abzuwickeln sind;
- ist für die den Beschlüssen vorangehende Verfahrensabwicklung verantwortlich, veranlasst die Veröffentlichung der Beschlüsse und deren Übermittlung an die Kontrollorgane und sorgt für die Durchführung der entsprechenden Folgemaßnahmen;
- erledigt die Aufgaben, die ihm vom Bürgermeister übertragen werden;
- beurkundet auf Verlangen des Bürgermeisters die Verträge und Rechtsakte,

SEZIONE QUARTA
UFFICI E PERSONALE

CAPITOLO 1
IL SEGRETARIO COMUNALE

Art. 25
(Stato giuridico)

1. Il segretario comunale è il funzionario più elevato in grado del comune. Egli viene nominato dal consiglio comunale nel rispetto delle norme della disciplina di settore.

2. Il segretario comunale è l'unico funzionario dirigente del comune e dipende in tale sua qualità dal sindaco.

Art. 26
(Funzioni del segretario comunale)

1. Il segretario comunale
- partecipa alle riunioni del consiglio comunale e della giunta municipale ;
- redige i verbali delle sedute del consiglio comunale e della giunta comunale, facendosi coadiuvare da altro personale; egli firma i predetti verbali assieme ad un membro del rispettivo organo deliberante;
- autentica, assieme al presidente dell'organo deliberante, le deliberazioni del consiglio e della giunta comunale ;
- è il capo del personale;
- coordina l'attività degli uffici e dei vari rami di servizio del comune e sovraintende ai medesimi;
- cura l'attuazione dei provvedimenti da adottarsi nell'ambito del comune;
- è responsabile dell'istruttoria delle deliberazioni, provvede per la loro pubblicazione e per l'invio agli organi di controllo e provvede ai relativi atti esecutivi;
- adempie ai compiti affidatigli dal sindaco;
- roga, su richiesta del sindaco, i contratti e gli atti nei quali il comune è parte contraente;

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

wenn die Gemeinde darin als Vertragspartei auftritt;

- beglaubigt die Unterzeichnung von Privaturkunden und einseitigen Rechtsakten im Interesse der Körperschaft;
- nimmt die Pflichten in allen übrigen Aufgabenbereichen wahr, die ihm vom Gesetz und den Verordnungen sowie durch die vorliegende Satzung übertragen sind,

und wird insbesondere tätig:

a) beratend in Bezug auf:

- die Übereinstimmung der Verwaltungstätigkeit mit den Rechtsvorschriften;
- die Abfassung von fachlichen Gutachten in rechtlich-verwaltungstechnischer Hinsicht bzw. von spezifischen Rechtsgutachten und Stellungnahmen auf Anfrage der beschließenden Gremien, des Bürgermeisters, der Referenten oder einzelner Gemeinderatsmitglieder zu gemeinderelevanten Sachfragen;
- die Beteiligung an gemeindeinternen Studien- und Untersuchungskommissionen, Arbeitskreisen und ähnlichen auf Ersuchen der Verwaltung;
- die Beteiligung mit Einwilligung des Bürgermeisters an externen Kommissionen und ähnlichen;

b) als Zuständiger für die ordnungsgemäße Abwicklung der Verwaltungstätigkeit, in Bezug auf:

- die Übermittlung der Ausschussbeschlüsse an die Fraktionssprecher,
- die Entgegennahme der Einsprüche gegen Beschlüsse der Gemeindeorgane gemäß den bezüglichen Verordnungsbestimmungen;
- die Entgegennahme der Rücktrittserklärungen des Bürgermeisters und der Ausschussmitglieder, der Abberufungs- und Misstrauensanträge;

c) als Vorgesetzter des Gemeindepersonals in Bezug auf:

- die Vorhaltung von dienstlichen Verstößen und die Unterbreitung von Vorschlägen an den Gemeindeausschuss zur Ergreifung von Disziplinarmaßnahmen;

d) als aktive Verwaltungsinstanz in Bezug auf:

- autentica la sottoscrizione nelle scritture private e negli atti unilaterali nell'interesse dell'ente;
- esercita ogni altra attribuzione affidatagli dalle leggi, dai regolamenti e dal presente statuto

e in particolare si attiva:

a) con funzioni consultive in riferimento:

- alla conformità dell'azione amministrativa alle disposizioni vigenti;
- alla stesura di pareri tecnici di carattere giuridico-amministrativo e rispettivamente di specifici pareri giuridici che gli possono essere, caso per caso, richiesti dagli organi deliberanti, dal sindaco, dagli assessori o da un singolo consigliere comunale in ordine a problemi di interesse e di rilevanza comunale;
- alla partecipazione, caso per caso, e su richiesta dell' amministrazione, a gruppi di studio e di ricerche e simili istituiti all'interno dell'amministrazione;
- alla partecipazione, previa autorizzazione del sindaco, a commissioni esterne ed a simili organismi;

b) in qualità di responsabile per lo svolgimento regolare dell'attività amministrativa in riferimento:

- alla trasmissione ai capigruppo consiliari delle deliberazioni della giunta comunale;
- alla ricezione delle opposizioni alle deliberazioni degli organi comunali secondo le relative disposizioni regolamentari;
- alla ricezione delle dichiarazioni di dimissioni del sindaco e degli assessori nonché delle proposte di revoca e di sfiducia;

c) in qualità di superiore gerarchico del personale comunale in riferimento:

- alla contestazione degli addebiti disciplinari presentando alla giunta comunale delle proposte in ordine ai relativi provvedimenti;

d) in qualità di organo di amministrazione attiva in riferimento:

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

- den Vorsitz in den für die Personalaufnahmen eingesetzten Wettbewerbskommissionen;
- die Mitwirkung an der Überprüfung des Kassastandes zu den vorgesehenen Zeitpunkten.

- alla presidenza di commissioni giudicatrici nei procedimenti di assunzione del personale;

- alla partecipazione alle revisioni di cassa nelle scadenze stabilite.

FÜNFTER ABSCHNITT
FORMEN DER ZUSAMMENARBEIT

Art. 27
(Zwischengemeindliche Zusammenarbeit)

1. Diese Gemeinde strebt die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden für die Errichtung neuer und den Ausbau bestehender Dienste auf übergemeindlicher Ebene an. Dazu bedienen sich die ins Einvernehmen gesetzten Gemeinden der im Kapitel VIII des D.P.Reg. vom 1.2.2005, Nr. 3/L vorgesehenen Formen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit.

Art. 28
(Weitere Formen der Zusammenarbeit)

1. Die Gemeinde fördert den Abschluss von Vereinbarungen mit der autonomen Provinz Bozen, den anderen öffentlichen örtlichen Körperschaften und Privatpersonen zur Koordinierung bestimmter Funktionen und Dienste.

SEZIONE QUINTA
FORME DI COLLABORAZIONE

Art. 27
(Collaborazione intercomunale)

1. Questo comune intende attuare e favorisce la collaborazione con altri comuni per la istituzione di nuovi servizi sul piano sovracomunale e per il potenziamento di quelli esistenti. A tale fine vengono utilizzati gli strumenti di collaborazione intercomunale previsti nel Capitolo VIII del D.P.Reg. 1.2.2005, n. 3/L.

Art. 28
(Forme ulteriori di collaborazione)

1. Il comune favorisce la stipula di convenzioni con la Provincia autonoma di Bolzano, con altri enti pubblici locali e soggetti privati al fine di svolgere in modo coordinato funzioni e servizi determinati.

SECHSTER ABSCHNITT
BÜRGERBETEILIGUNG
KAPITEL 1
DIE BETEILIGUNG DER BÜRGER UND DER SCHUTZ IHRER RECHTE

Art. 29
(Beteiligungsberechtigte)

1. Die Gemeinde verwirklicht die Bürgerbeteiligung zum Schutze der Rechte des Bürgers und zum Zwecke der guten Verwaltung im Sinne einer andauernden Beziehung mit der Bürgerschaft als Organisationsgrundlage der lokalen Verwaltung.

2. Unbeschadet der besonderen Bestimmungen über die Ausübung der

SEZIONE SESTA
PARTECIPAZIONE POPOLARE
CAPITOLO 1
LA PARTECIPAZIONE DEI CITTADINI E LA TUTELA DEI LORO DIRITTI

Art. 29
(Aventi diritto alla partecipazione)

1. Il comune realizza la partecipazione popolare per la tutela dei diritti del cittadino e per il buon andamento dell'amministrazione, per creare e mantenere costanti rapporti con la cittadinanza. La partecipazione popolare viene considerata quale base organizzativa dell'amministrazione locale.

2. Fatte salve le norme circa l'esercizio dei diritti civili e politici, i diritti di partecipazione

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

bürgerlichen und politischen Rechte stehen die Rechte der Bürgerbeteiligung nach diesem Abschnitt aus den ansässigen Bürgern auch jedem Menschen zu, die sich ständig auf dem Gemeindegebiet zur Arbeits-, Studien- und Dienstleistungszwecke aufhalten.

popolare spettanto oltre che ai cittadini residenti nel comune anche a quelle persone che frequentano il territorio comunale costantemente e stabilmente per motivi di lavoro, di studio e di servizio.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Art. 30
(Verhältnis zwischen Gemeinde und freien Gemeinschaften und Vereinigungen)

1. Die Gemeinde fördert die vom Art. 75, Abs. 1 des D.P.Reg. vom 1.2.2005, Nr. 3/L vorgesehenen Gemeinschaften und Genossenschaften sowie jene, die zum Schutze der sprachlichen Minderheit, zum Schutze der Umwelt, zur Förderung der Jugendarbeit und zur Förderung der Chancengleichheit zwischen Mann und Frau errichtet worden sind.

2. Die Förderung besteht in der Anerkennung und Unterstützung der Gemeinschaft und in der Beteiligung derselben am Verwaltungsgeschehen der Gemeinde.

3. Bei bleibender Freiwilligkeit der Gemeinschaftstätigkeit können folgende Beteiligungsformen in Anspruch genommen werden:
a) Zugang zu den Akten und Informationen, zu den Diensten und Strukturen der Gemeinde;
b) Beteiligung der Gemeinschaft am Verwaltungsverfahren durch Anträge, Vorschläge, Befragungspflicht, Beanstandungsrecht bei Maßnahmen, welche die besonderen Ziele und Zwecke der Gemeinschaft betreffen;
c) Die Möglichkeit der Übertragung von Gemeindefunktionen an die Gemeinschaften mittels Konvention sowie die Beteiligung der Gemeinschaft an der Verwaltung von Institutionen und die Vertretung der Gemeinschaften in Organismen und Kommissionen.

4. Die Gemeinde gewährleistet die Unabhängigkeit, die Freiheit und die Gleichheit der Gemeinschaften.

Art. 30
(Rapporti fra il comune e le libere comunità ed associazioni)

1. Il comune favorisce le libere forme associative e cooperative previste nell'art. 75, comma 1, della D.P.Reg. 1.2.2005, n. 3/L nonché quelle costituite per la tutela delle minoranze linguistiche, dell'ambiente, per la valorizzazione del lavoro giovanile e per la pari opportunità tra uomo e donna.

2. In tale ambito il comune riconosce e promuove le comunità e assicura la loro partecipazione alla vita del comune.

3. Fermo restando la volontarietà dell'attività delle associazioni, possono attuarsi le seguenti forme di partecipazione:
a) Accesso agli atti ed alle informazioni nonché ai servizi ed alle strutture del comune;
b) Partecipazione delle comunità al procedimento amministrativo mediante istanze, proposte, obbligo di audizione, diritto di opposizione nel caso di provvedimenti riguardanti i fini e gli scopi della rispettiva comunità;
c) La possibilità di delega di funzioni comunali alle suddette comunità a mezzo di convenzione come pure la loro partecipazione all'amministrazione di istituzioni nonché la rappresentanza delle medesime in organismi e commissioni.

4. Il comune assicura l'indipendenza, la libertà ed il pari trattamento delle citate comunità.

Art. 31
(Beteiligungsformen der Jugendlichen)

1. Die Gemeinde unterstützt die Anliegen der Kinder und Jugendlichen und fördert ihre aktive Beteiligung an der Gemeindepolitik.

2. Zu diesem Zweck sucht die Gemeinde die Zusammenarbeit mit bestehenden lokalen Trägern der Kinder- und Jugendarbeit.

Art. 31
(Forme di partecipazione dei giovani minorenni)

1. Il comune sostiene gli interessi dei ragazzi e giovani e promuove la loro partecipazione attiva alla politica comunale.

2. A tal fine il comune ricerca la collaborazione con gli esistenti gestori locali del servizio giovani.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

3. Der Gemeinderat setzt für die Dauer seiner Amtsperiode einen Jugendbeirat aus 5 (fünf) Mitgliedern ein. Der Jugendbeirat muss wenigstens zur Hälfte aus schulpflichtigen Personen bzw. aus Jugendlichen unter 18 Jahren zusammengesetzt sein. Den Vorsitz hat der Bürgermeister oder der für den Bereich zuständige Gemeindereferent bzw. Gemeinderat inne.

4. Der Jugendbeirat hat beratende Funktion und unterbreitet der Gemeindeverwaltung Vorschläge und Anregungen, die darauf abzielen, die Lebensbedingungen der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde zu verbessern.

5. Außerdem kann die Gemeinde jene Jugendliche, welche mit den geplanten Maßnahmen und Projekten unmittelbar zu tun haben, in Versammlungen und Treffen anhören und Befragungen auch mittels moderner Kommunikationsmittel durchführen.

3. Il consiglio comunale, per la durata del proprio periodo amministrativo, istituisce il comitato per i giovani composto da 5 (cinque) membri. Almeno la metà dei componenti il comitato per i giovani sono persone soggette all'obbligo scolastico ovvero persone con meno di 18 anni d'età. Il comitato è presieduto dal sindaco o dall'assessore o dal consigliere comunale competente per la materia.

4. Il comitato per i giovani ha funzioni consultive e sottopone all'amministrazione comunale delle proposte e dei suggerimenti orientati a migliorare, nel comune, le condizioni di vita dei ragazzi e giovani.

5. Il comune può altresì consultare i giovani in ordine a provvedimenti programmati e progetti, che li riguardano direttamente, in riunioni ed incontri, ed effettuare degli indagini anche mediante moderni mezzi di comunicazione.

Art. 32
(Formen der Beteiligung der Senioren)

1. Die Gemeinde unterstützt die Anliegen der Senioren und fördert eine aktive Beteiligung an der Gemeindepolitik.

2. Zu diesem Zweck wird vom Gemeinderat für die Dauer der Amtsperiode ein Seniorenbeirat aus 5 (fünf) Mitgliedern eingesetzt werden. Der Seniorenbeirat muss wenigstens zur Hälfte aus Personen zusammengesetzt sein, die älter als 65 Jahre sind. Den Vorsitz hat der Bürgermeister oder der für den Bereich zuständige Gemeindereferent bzw. Gemeinderat inne.

3. Der Seniorenbeirat hat beratende Funktion und unterbreitet der Gemeindeverwaltung Vorschläge und Anregungen, die darauf abzielen, die Lebensbedingungen der Senioren in der Gemeinde zu verbessern.

Art. 32
(Forme di partecipazione degli anziani)

1. Il comune sostiene gli interessi degli anziani e promuove la loro partecipazione attiva alla politica comunale.

2. Il consiglio comunale, per la durata del proprio periodo amministrativo, istituisce un comitato per gli anziani composto da 5 (cinque) membri. Almeno la metà dei componenti il comitato per gli anziani sono persone con più di 65 anni di età. Il comitato è presieduto dal sindaco o dall'assessore o dal consigliere comunale, competente per la materia.

3. Il comitato per gli anziani ha funzioni consultive e sottopone all'amministrazione comunale delle proposte e dei suggerimenti orientati a migliorare, nel comune, le condizioni di vita degli anziani.

Art. 33
Bürgerversammlungen

1. Einmal im Jahr wird eine Bürgerversammlung einberufen, bei welcher der Gemeindeausschuss zu

Art. 33
(Assemblee dei cittadini)

1. Una volta all'anno viene convocata l'assemblea dei cittadini, durante la quale la giunta comunale riferisce sull'attività

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Verwaltungstätigkeiten berichtet. Die Bürgerversammlung muss in jedem Fall vor der Genehmigung des Bauleitplanes oder des überarbeiteten Bauleitplanes stattfinden.

amministrativa. In ogni caso l'assemblea dei cittadini deve tenersi prima dell'approvazione del piano urbanistico o del rielaborato piano urbanistico.

Art. 34
(Die direkte Bürgerbeteiligung)

1. Der Bürger, einzeln oder zusammen mit anderen, kann unabhängig von seinen Rechten auf Information, Aktenzugang und Verfahrensbeteiligung Anträge und Vorschläge für die Verwaltung einbringen, die auch zusammengeschlossen, dem zuständigen Organ zur Kenntnis gebracht werden müssen; er hat auch das Recht, schriftliche Anfragen an den Bürgermeister zu richten und innerhalb von 30 Tagen eine schriftliche Antwort zu erhalten oder mündlich direkt angehört zu werden.

Art. 34
(La partecipazione diretta dei cittadini)

1. Il cittadino, singolo od associato, indipendentemente dai suoi diritti di informazione, di accesso agli atti e documenti e di partecipazione ai procedimenti, può proporre istanze e proposte per l'amministrazione, le quali, anche riunite, devono essere portate a conoscenza dell'organo competente; il cittadino, singolo od associato ha inoltre il diritto di rivolgere interrogazioni scritte al sindaco e di ricevere la risposta scritta ovvero di essere sentito entro 30 giorni.

Art. 35
(Innovative Formen der Bürgerbeteiligung)

1. Die Gemeinde richtet auf der eigenen Homepage ein Bürgerforum ein, wo interessierte Bürger formlos Vorschläge und Anregungen einbringen können.

2. Gemeinderat und Gemeindeausschuss können informelle Gruppen, Komitees und Bürgervereinigungen anhören.

Art. 35
(Forme innovative di partecipazione dei cittadini)

1. Il comune istituisce sulla propria pagina internet il forum cittadino. Il cittadino interessato può inviare proposte e suggerimenti senza vincoli di forma.

2. Il consiglio e la giunta comunale possono sentire gruppi informali, comitati e associazioni di cittadini.

KAPITEL 2
DIE VOLKSBEFRAGUNG

Art. 36
(Die Volksbefragung)

1. Es können Volksbefragungen mit beratendem, beschließendem, abschaffendem Charakter durchgeführt werden.

2. Der Gemeinderat kann in Bezug auf die eigenen Zuständigkeiten mit einer Zwei-Drittelmehrheit der zugewiesenen Mitglieder eine Volksbefragung veranlassen.

3. Die Bürger selbst können die Volksbefragung mit einem Antrag, der von

CAPITOLO 2
REFERENDUM

Art. 36
(Il referendum popolare)

1. Possono aver luogo referendum popolare aventi carattere consultivo, propositivo, abrogativo.

2. Sulle materie rientranti nella propria competenza il consiglio comunale, con il voto favorevole dei due terzi dei consiglieri assegnati, può disporre il referendum popolare.

3. Il referendum può essere richiesto anche dai cittadini mediante istanza firmata da un

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

wenigstens 8% (acht Prozent) der in den Wählerlisten eingetragenen Wähler zu unterzeichnen ist, veranlassen.

4. Die Volksbefragung muss aufgrund von einer oder mehreren klaren und eindeutig formulierten Fragen erfolgen und darf nur Akte von allgemeinem Interesse betreffen, unter Ausschluss von
a) Angelegenheiten, die nicht in die örtliche Zuständigkeit fallen;
b) Fragen, welche die Sprachgruppen betreffen;
c) Religionsfragen;
d) Wahl- und Personalangelegenheiten;

e) Fragen, die in den letzten fünf Jahren bereits Gegenstand von Volksbefragungen waren;
f) Angelegenheiten, die das Rechnungs- und Steuerwesen der Gemeinde betreffen;
g) Fragen, die soziale Randgruppen betreffen;
h) Fragen, die ausgeschriebene Projekte betreffen.
5. Zulassung - Der vom Promotionskomitee oder von einem Zehntel der vorgeschriebenen Anzahl an Unterzeichnern vor der Unterschriftensammlung vorgelegte Antrag wird von einer Fachkommission, bestehend aus drei Mitgliedern auf seine Zulässigkeit überprüft und begutachtet. Der Gemeinderat entscheidet, nach Kenntnisnahme des Gutachtens der Fachkommission, über die Zulassung.
6. Bei Zulassung der Volksbefragung auf Bürgerinitiative sowie bei entsprechender Veranlassung von Seiten des Gemeinderates setzt der Bürgermeister die Befragung innerhalb von 60 Tagen, nicht aber zeitgleich mit anderen Wahlabstimmungen, fest. Zwecks Zusammenlegung mehrerer Volksbefragungen in einem Jahr kann von obgenanntem Termin abgesehen werden. Die Kundmachung der Volksbefragung muss die genauen Fragen, den Ort und die Zeit der Abstimmung enthalten. Der Vorgang der Information, der Wahlwerbung und der Abstimmung selbst, insbesondere der Aufstellung der Wählerlisten, der Einrichtung der Wahlsprengel und der Einsetzung der Wahlkommissionen, sowie weitere Verfahrensmodalitäten werden mit eigener Gemeindeverordnung geregelt.

numero pari ad almeno 8% (l'otto per cento) degli elettori iscritti nelle liste elettorali del comune.

4. Il referendum deve avvenire sulla base di uno o di più quesiti, formulati in modo chiaro ed inequivocabile, e può riguardare solo provvedimenti di interesse generale, ad esclusione di
a) materie non rientranti nella competenza dell'amministrazione locale;
b) quesiti riguardanti i gruppi linguistici;

c) questioni di natura religiosa;
d) questioni elettorali e del personale comunale;
e) argomenti che negli ultimi cinque anni hanno formato oggetto di referendum popolari;

f) questioni riguardanti la contabilità ed il sistema tributario del comune;
g) questioni riguardanti comunità marginali;
h) questioni riguardanti progetti banditi.

5. Ammissione - Prima della raccolta delle firme l'ammissibilità dell'istanza sottoposta dal comitato promotore o da un decimo del numero prescritto di firmatari al comune viene esaminata e valutata da una commissione di esperti di tre membri. Il consiglio comunale, dopo aver preso conoscenza del parere della commissione di esperti, decide sull'ammissibilità.

6. Nel caso di ammissione del referendum su iniziativa popolare come pure nel caso che il referendum stesso venga disposto dal consiglio comunale, il sindaco, entro 60 giorni, indice il referendum stesso; esso non può coincidere con altre consultazioni elettorali. Ai fini della riunione di più referendum da effettuarsi in un anno può derogarsi dal sopraindicato termine. L'avviso di convocazione di referendum deve contenere i quesiti precisamente formulati, il luogo e l'orario della votazione. Le modalità di informazione, la propaganda elettorale, le norme regolanti la votazione ed in modo particolare la formazione delle liste elettorali, la istituzione delle sezioni elettorali e la costituzione delle commissioni elettorali nonché le ulteriori modalità procedurali formeranno oggetto di un apposito regolamento comunale.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

7. Wahlberechtigt sind alle Bürger, die am Abstimmungstag das 16. Lebensjahr erreicht haben.
8. Für die Gültigkeit der Volksbefragung muss sich die Mehrheit der Wahlberechtigten daran beteiligen und die Befragung hat einen positiven Ausgang bei einer Stimmenmehrheit von 50% der gültigen Stimmen.
9. Wirkung – Die beschließende und abschaffende Volksbefragung bindet die Gemeindeverwaltung
10. Die Volksbefragung kann von mehreren Gemeinden nach Abstimmung der jeweiligen Modalitäten gemeinsam durchgeführt werden.

7. L'elettorato attivo spetta a tutti i cittadini che al giorno della votazione hanno raggiunto 16 anni di età.
8. Il referendum è valido quando vi partecipa la maggioranza degli aventi diritto al voto ed il referendum si intende approvato se ottiene il 50% dei voti validi.

9. Effetti – Il referendum propositivo e abrogativo per l'amministrazione comunale è vincolante.
10. Il referendum popolare può essere effettuato in comune da più amministrazioni comunali previo concordamento delle rispettive modalità.

KAPITEL 3
DIE INFORMATION

Art. 37
(Das Informationsrecht)

1. Zwecks Beteiligung an der Verwaltung und am Verwaltungsverfahren betreffend Maßnahmen, die sich auf subjektive Rechtssituationen auswirken, sowie zwecks Wahrung der Transparenz gewährleistet die Gemeinde die größtmögliche und zeitgerechte Information durch die verantwortlichen Dienststellen, durch geeignete Mittel der Veröffentlichung und der direkten Mitteilung gemäß den einschlägigen Vorschriften. Zur Information gehört auf jeden Fall die Aufklärung über den Verwaltungsvorgang und über die Dienstleistung und -nutzung, über die Fristen der Abwicklung, über die verantwortlichen Dienststellen, über die Form der Beteiligung der Betroffenen, über den Zugang derselben zu den Akten, zur Beratung und zum Beistand sowie über die Vorlage und Annahme von Beschwerden.

2. Zum Informationsrecht gehört auch die Vermittlung der gemeindeeigenen Informationen an die interessierten und betroffenen Bürger durch die Beratung, durch die Zurverfügungstellung der eigenen Strukturen und Dienste an Körperschaften, Volontariatsorganisationen und Gemein-

CAPITOLO 3
L'INFORMAZIONE

Art. 37
(Il diritto di informazione)

1. Ai fini della partecipazione all'amministrazione ed alla formazione di atti amministrativi incidenti su posizioni giuridiche soggettive e per assicurare la trasparenza nell'amministrazione comunale il comune garantisce la maggiore possibile e tempestiva informazione per il tramite dei propri uffici responsabili e mediante adeguati mezzi di pubblicazione e di diretta comunicazione e notifica secondo le vigenti disposizioni di settore. Costituisce comunque parte dell'informazione quella relativa ai particolari del singolo procedimento, alle modalità dell'espletamento dei servizi ed alla loro fruizione, ai termini entro i quali i singoli procedimenti saranno svolti, agli uffici responsabili in ordine ai medesimi, alle forme di partecipazione degli interessati agli stessi, al loro diritto di accesso agli atti del procedimento, alla consulenza ed assistenza nonché infine alla presentazione ed all'accettazione di ricorsi.

2. Il diritto di informazione include anche la trasmissione ai cittadini interessati delle informazioni in possesso del comune mediante la consulenza, a mezzo della messa a disposizione delle proprie strutture e servizi ad enti, associazioni di volontariato ed a comunità.

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

schaften.

3. Die grundlegenden Akte der Gemeinde und insbesondere die Verordnungen, die allgemeinen Planungs- und Programmierungsakte, der Haushaltsvoranschlag und die Abschlussrechnung, die allgemeinen Programme der öffentlichen Arbeiten und die Regelung der öffentlichen Dienste müssen Gegenstand einer besonders breiten und eingehenden Information sein.

4. Eingehendere Formen der Information gewährleisten die Transparenz der Akte betreffend die Aufnahme von Personal, die Erteilung von Konzessionen und Beiträgen sowie die Verträge im allgemeinen.

3. Dovranno formare oggetto di una informazione particolarmente vasta e dettagliata gli atti fondamentali del comune ed in modo particolare i regolamenti, gli atti generali di pianificazione e di programmazione, il bilancio di previsione ed il conto consuntivo, i programmi generali dei lavori pubblici e la regolamentazione dei pubblici servizi.

4. Forme di specifica e particolareggiata informazione sono attuate per assicurare la trasparenza degli atti relativi alla assunzione di personale, al rilascio di concessioni e contributi e dei contratti in generale.

Art. 38
(Das Aktenzugangsrecht)

1. Alle Verwaltungsakte sind öffentlich mit Ausnahme der vom Gesetz als vertraulich erklärten und jener die laut Gemeindeverordnung durch Verfügung des Bürgermeisters zeitweilig nicht ausgehändigt werden dürfen.

2. Die Verordnung regelt auch das jedem Bürger und den Gemeinschaften zustehende Recht auf unentgeltliche Einsicht und Prüfung der Akte sowie auf Ausstellung von Abschriften nach vorheriger Bezahlung der reinen Ausfertigungskosten.

Art. 38
(Il diritto di accesso agli atti ed ai documenti)

1. Tutti gli atti amministrativi sono pubblici ad eccezione di quelli dichiarati riservati dalla legge e di quelli che, ai sensi del regolamento comunale, con provvedimento del sindaco, vengono dichiarati di temporanea riservatezza.

2. Il regolamento disciplina inoltre il diritto spettante ad ogni cittadino ed alle comunità alla gratuita visione ed all'esame degli atti nonché al rilascio di copie previo pagamento dei soli costi di riproduzione.

Art. 39
(Beteiligung am Verwaltungsverfahren mit Auswirkung auf subjektive Rechtspositionen)

1. Die Bürger und die Gemeinschaften, auf deren Rechtsposition oder Gemeinschaftsziele und Zwecke sich eine Verwaltungsmaßnahme auswirkt, haben gemäß den einschlägigen Vorschriften über das Verwaltungsverfahren und die Transparenz das Recht, sich am bezüglichen Verwaltungsverfahren zu beteiligen.

Art. 39
(Partecipazione ai procedimenti aventi incidenza su posizioni di diritto soggettivo)

1. I cittadini e le comunità, sulle cui posizioni di diritto soggettivo o rispettivamente scopi sociali incide un procedimento amministrativo, secondo le vigenti disposizioni in materia di procedimento amministrativo e di trasparenza hanno diritto di partecipare al procedimento stesso.

SIEBTER ABSCHNITT
DEZENTRALISIERUNG

SEZIONE SETTIMA
DECENTRAMENTO

Ministero dell'Interno - http://statuti.interno.it

Art. 40
(Denzentralisierung)

1. Um den Bürgern die bessere Nutzung der von der Gemeinde angebotenen Dienste zu gewährleisten und um durch räumliche Abgrenzung die Ausübung der Funktionen möglichst rationell und wirksam zu gestalten, verfügt der Gemeinderat mit eigener Verordnung, welche Dienste zu dezentralisieren sind. Die genannte Verordnung regelt auch die Organisation und die Tätigkeit der bezüglichen Einrichtungen.

Art. 40
(Decentramento)

1. Al fine di assicurare la migliore fruibilità dei servizi svolti dal comune nonché l'esercizio delle funzioni in ambiti territoriali che assicurino la massima funzionalità ed efficienza, il consiglio comunale provvede all'individuazione, nel regolamento di organizzazione, delle attività da decentrare sul proprio territorio. Con lo stesso regolamento sono stabiliti i principi concernenti l'organizzazione ed il funzionamento delle strutture per lo svolgimento delle attività decentrate.

Art. 41
(Übergangsbestimmung)

1. Die in den Artikeln 6 und 7 dieser Satzung enthaltenen Bestimmungen über die Vertretungsrechte der Geschlechter und der politischen Minderheiten finden bei der nächsten allfälligen Umbildung bzw. Neubestellung der Organe, Beiräte und Gemeindekommissionen sowie im Falle der Ersetzung einzelner Mitglieder Anwendung.

Art. 41
(Norma transitoria)

1. Le disposizioni di cui agli articoli 6 e 7 di questo statuto sulla rappresentanza dei sessi e delle minoranze politiche si applicano al prossimo eventuale rimpasto oppure rinnovo degli organi, comitati e commissioni comunali nonché in caso di sostituzione di singoli membri.

Art. 42
(Aufhebung)

1. Die Satzung dieser Gemeinde, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 3 vom 08.02.1994 mit nachfolgenden Änderungen ist mit Inkrafttreten vorliegender Satzung abgeschafft.

2. Bis zum Inkrafttreten der neuen Geschäftsordnung des Gemeinderates bleiben die Bestimmungen der vorhergehenden Satzung dieser Gemeinde, welche sich auf die Geschäftsordnung des Gemeinderates beziehen, aufrecht.

Art. 42
(Abrogazione)

1. Lo statuto di questo comune approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 3 dd. 08.02.1994 con successive modifiche è abrogato con l'entrata in vigore del presente statuto.

2. Fino all'entrata in vigore del nuovo regolamento interno del Consiglio comunale rimangono in vigore le disposizioni del precedente statuto di questo Comune, le quali si riferiscono al regolamento interno del Consiglio comunale.